

BEDIENUNGS- UND WARTUNGSANLEITUNG (HAND- UND MOTORBETRIEB)

EMPFEHLUNGEN FÜR EIN LANGES ROLLADENLEBEN



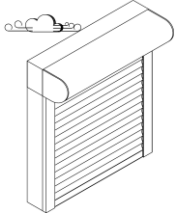
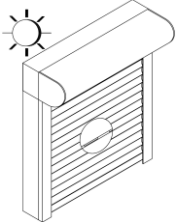
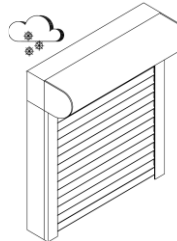
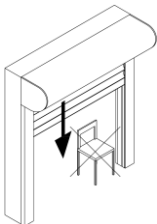
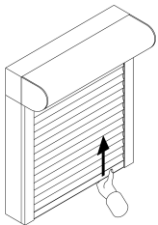
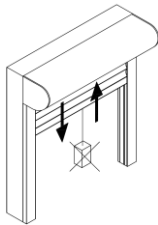
WICHTIG

Bitte **lesen** Sie diese **Anleitung vor der ersten Bedienung aufmerksam durch** und **beachten** Sie vor allem die **Sicherheitshinweise**. Schäden, die durch **Nichtbeachtung** der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen **nicht** der **Gewährleistung**. **Bewahren** Sie diese Anleitung bis zur Entsorgung gut **auf** bzw. geben Sie diese **beim Verkauf mit**, die Anleitung enthält auch **Hinweise zur Wartung und Instandsetzung**.

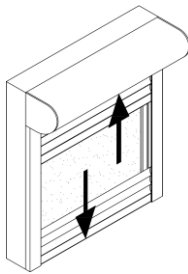
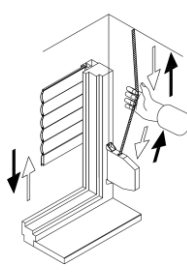
Dieser Rollladen wurde Ihnen von **Fachleuten** des Rollladen- und Sonnenschutztechnik-Handwerks **geliefert** und **eingebaut**. **Reparaturen** und **Demontage** dürfen **nur** durch dafür **ausgebildetes Fachpersonal** erfolgen. Nehmen Sie **selbst keine Veränderungen** am Produkt vor. Eine **sichere Handhabung** ist dann **nicht mehr gewährleistet**.

Dargestellte Abbildungen sind **exemplarisch**. Die Anleitung ist auch für andere Arten von Rollläden gültig.

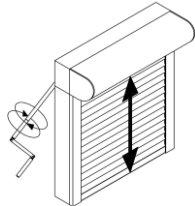
allgemeine Sicherheitshinweise

Rollladenbedienung bei Sturm		Rollladenbedienung bei Hitze	
Schließen Sie bei stärkerem Wind Ihre Fenster. Sorgen Sie dafür, dass auch in Ihrer Abwesenheit kein Durchzug entstehen kann.  HINWEIS Geschlossene Rollläden können bei geöffnetem Fenster nicht jeder Windlast widerstehen.  ACHTUNG Die angegebene Windklasse ist nur bei geschlossenem Fenster zu gewährleisten.		Bei Verwendung von Rollläden als Sonnenschutz empfehlen wir Ihnen, diese nicht vollständig zu schließen, so dass eine Hinterlüftung gewährleistet ist. Bei Kunststoffrollläden wird außerdem die Gefahr von Verformungen verringert.	
Rollladenbedienung bei Kälte		Verfahrbereich des Rollladens	
Bei Frost kann der Rollladen anfrieren. Vermeiden Sie eine gewaltsame Betätigung und verzichten Sie bei festgefrorenem Rollladen auf ein Öffnen oder Schließen.  HINWEIS Nach dem Abtauen ist eine Bedienung wieder möglich.		Das Abfahren des Rollladens darf nicht behindert werden.  HINWEIS Achten Sie darauf, dass keine Hindernisse den Laufbereich des Rollladens versperren.	
Falschbedienung		Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	
Schieben Sie den Rollladen nie hoch, dies könnte Funktionsstörungen hervorrufen.		Produkt nicht mit zusätzlichen Gewichten belasten.	

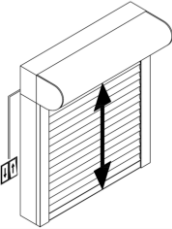
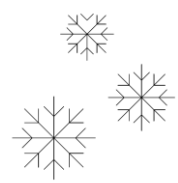
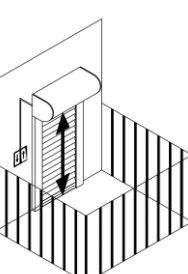
Gurtzug (auch Schnur oder Seil)

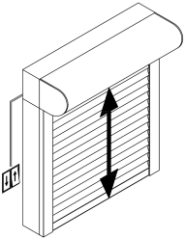
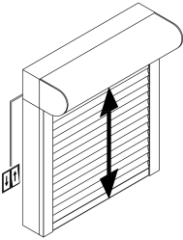
Rollläden öffnen/schließen (allgemeines Vorgehen)		Rollläden öffnen/schließen	
Beim Öffnen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Rollläden soll nicht gewaltsam oben anschlagen. Beim Schließen den Aufzugsgurt im letzten Drittel langsam betätigen. Den Aufzugsgurt nie loslassen. HINWEIS Vermeiden Sie jede ruckartige Betätigung der Aufzuggurte.		Aufzugsgurt immer gleichmäßig und senkrecht nach unten bzw. aus dem Wicklergehäuse ziehen. HINWEIS Die seitliche Ablenkung des Aufzugsgurtes führt zu übermäßigem Verschleiß. Der Gurt kann sich dadurch verziehen. Dies kann Funktionsstörungen hervorrufen. ACHTUNG Aufzugsgurt wird automatisch im Gurtwickler aufgewickelt. Aufzugsgurt nach oben nachgeben, nie loslassen.	

Kurbel (Handkurbel)

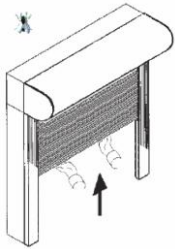
Rollläden öffnen / schließen	
Vor dem vollständigen Öffnen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Rollläden soll nicht gewaltsam oben anschlagen. Vor dem vollständigen Schließen die Drehbewegung der Kurbel verlangsamen. Sobald Sie einen Widerstand spüren, nicht mehr weiter drehen. HINWEIS Vermeiden Sie eine zu große Ablenkung der Kurbelstange. Dies führt zu Schwergängigkeit und übermäßigem Verschleiß. ACHTUNG Kurbel bei vollständig geöffnetem Rollladen nicht gewaltsam weiterdrehen. Kurbel bei vollständig geschlossenem Rollladen nicht weiter in Abwärtsrichtung drehen, sobald Sie einen Widerstand spüren.	

Bedienung mit Elektromotor

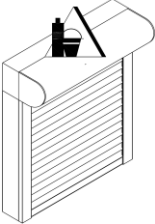
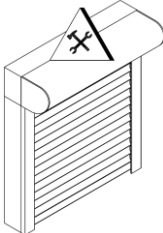
Zugängigkeit der Bedienelemente beschränken		Vorgehen im Winter	
Lassen Sie Kinder nicht mit den Bedienelementen wie z. B. Funkhandsender oder Schalter des Rollladens spielen. Funkhandsender sind von Kindern fernzuhalten.		Bei automatischen Steuerungen die Automatik abschalten, wenn ein Anfrieren droht. AUSNAHME Rollladenantriebe, die mit einem Überlastungsschutz bzw. einer Hinderniserkennung ausgestattet sind.	
Automatische Rollläden vor Balkon- und Terrassetüren			
Ist vor dem einzigen Zugang zu Ihrem Balkon oder Ihrer Terrasse ein Rollladen montiert, der an eine Automatik angeschlossen ist, so können Sie sich aussperren. HINWEIS Schalten Sie bei der Benutzung des Balkons bzw. der Terrasse die Automatik ab. Sie verhindern damit ein Aussperren.			

Betätigung mit Dreh- oder Tastschalter		Betätigung mit Rastschalter	
Durch Drücken und Halten der entsprechenden Taste (AUF/ AB) bzw. durch Drehen und Halten des Schaltknebels (LINKS/ RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung. HINWEIS Durch Loslassen der Taste bzw. des Schaltknebels stoppt der Rollladen.		Durch Drücken der entsprechenden Taste (AUF/ AB) bzw. durch Drehen des Schaltknebels (LINKS/ RECHTS) bewegt sich der Rollladen in die gewählte Richtung. HINWEIS Durch Drücken der Stop-Taste oder der Taste für die Gegenrichtung (je nach Schalterausführung) bzw. durch Zurückdrehen des Schaltknebels stoppt der Rollladen.	
Betätigung mit Automatiksteuerung			
Siehe beiliegende Anleitung			

Bedienung des integrierten Insektenschutz

Bedienung Insektenschutz	
Beim Entriegeln des Insektenschutzgitters ist zu beachten, dass das Gitter mit beiden Händen so weit wie möglich nach oben geführt wird, um Beschädigungen durch zu schnelles oder ruckartiges Einfahren zu verhindern.	

Wartung und Pflege

Pflege		Wartung	
Um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten, empfehlen wir Ihnen, die Oberfläche des Rollladens regelmäßig zu reinigen. HINWEIS Entfernen Sie Schmutz oder Gegenstände in den Führungsschienen. Zur Reinigung der Oberflächen verwenden Sie geeignete Reiniger.		Untersuchen Sie den Rollladen und die Bedienelemente regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß und Beschädigung und das Produkt auf Standfestigkeit. Inspektion oder Wartung von elektrischen Teilen muss von Fachbetrieben durchgeführt werden. Nur Original-Ersatzteile verwenden. Weitere Wartungsarbeiten, wie z. B. Einstellung der Endlagen, können nur von dafür ausgebildeten Fachleuten vorgenommen werden. Nur Original-Ersatzteile verwenden. ACHTUNG ⚠ Rollladen nicht benutzen, wenn eine Reparatur erforderlich ist.	
	Rollladen vom Strom trennen, falls außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.		Rollladen vom Strom trennen, falls außerhalb des Blickfeldes bedient werden kann.

Leistungs-Erklärung

Rollladen- und außenliegender Sonnenschutz

VB – Vorbauelement, AK – Aufsatzkasten, SR – Schrägrollladen, SE – Sicherheitselement

Verwendungszweck nach EN 13659:2009-01

ALUKON KG, Münchberger Straße 31, D-95176 Konradsreuth

Zertifizierung gemäß Bewertungssystem 4 der Bauproduktenverordnung 305/2011/EG ist durch den Hersteller erfolgt.

Das Produkt erfüllt bei bestimmungsgemäßer Verwendung die wesentlichen Eigenschaften, die in den folgenden Normen festgelegt sind.

Erklärte Leistung

Wesentliche Merkmale/ Leistung	Norm	
Windwiderstandsklasse (0-6)	EN 13659:2009-01	Beiliegende Tabelle legt die Windklasse eindeutig fest.



Herbert Thurik, Leiter Qualitätsmanagement

Konradsreuth, Dezember 2019

EG-Konformitätserklärung (gilt nur bei Motorbetrieb)

Das Produkt:

VB – Vorbauelement, AK – Aufsatzkasten, SR – Schrägrollladen, SE – Sicherheitselement



Verwendungszweck: Rollladen- und Sonnenschutz als äußerer Abschluss

entspricht **bei Motorantrieb** den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

Insbesondere wurden die folgenden, harmonisierten Normen angewandt:

EN 60335-2-97 Sicherheit elektrischer Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke – Teil 2-97: Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen, Jalousien und ähnliche Einrichtungen

EN 13659:2015 Abschlüsse außen - Leistungs- und Sicherheitsanforderungen

Die Einhaltung der Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG wurde gemäß Anhang I Nr. 1.5.1. der Richtlinie 2006/42/EG sichergestellt.

Hersteller: ALUKON KG, Münchberger Straße 31, D-95176 Konradsreuth



Herbert Thurik, Leiter Qualitätsmanagement

Konradsreuth, Dezember 2019

Windwiderstandsklassen nach DIN EN 13659

Gültig für die Baureihen VB, AK-F, AK-MIRO+, SE. Bei den Baureihen SR und RS beträgt der Windwiderstand Klasse 0.

Parameter: Führungsschienen System ALUKON. Abzugsmaße und Nuttiefe der FS gem. Angaben ALUKON (die Anforderung gem.

Technischer Richtlinie Blatt 2 Rolladen – Rollpanzer des Bundesverband Rolladen + Sonnenschutz e. V. werden eingehalten).

Schlussleisten passend zu den ALUKON-Profilen.

Breite		90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320					
M 317	A 13	6											5				4					3								
	A 3	6								5			4				3													
	A 5	6							5			4				3							2							
	AK	6								5			4				3													
A9	A 13	6							5					4																
	A 3	6					5		4			3																		
	A 5	6	5	4			3					2																		
Breite		90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320					

Breite		60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280		
KM 317	A 13	6			5		4		3			2		1												
	A 3	6		5	4		3			2		1			0											
	A 5	6	5	4		3			2		1		0													
	AK	6		5	4		3			2		1		0												
KM 521	A 13	6							5			4			3			2			1					
	A 3	6					5		4			3			2			1			0					
	A 5	6			5		4			3			2			1			0							
	AK	6					5		4			3			2			1			0					
Breite		60	70	80	90	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280		

Breite		140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350	360	370	380	390	400
MY 442	A 13	6							5					4					3								2	
	A 3	6						5			4					3							2					
	A 5	6				5			4				3						2									
	AK	6				5			4				3					2										
MY 442-H	A 13	6								5				4						3								
	A 3	6						5			4				3						2							
	A 5	6					5			4				3						2								
	AK	6						5			4				3								2					
Breite		140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350	360	370	380	390	400

Breite		140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350	360	370	380	
M 521	A 13	6									5					4						3					
	A 3	6						5			4					3							2				
	A 5	6	5				4			3								2									
	AK	6						5			4					3							2				
V 37	A 13	6														5					4						
	A 3	6										5					4										
	A 5	6						5				4					3										
	AK	6								5					4						3						
Breite		140	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350	360	370	380	